Geschrieben von: Lorenz
Sonntag, den 06. September 2020 um 23:37 Uhr

Randalierer auf dem Hochbahnsteig

Mit brutaler Gewalt gegen Fahrkartenautomaten und gegen drei Polizisten

Montag 7. September 2020 - **Hannover (wbn). Zuerst hat ein 26 Jahre alter Hannoveraner auf einem Bahnsteig randaliert, dann hat er mit voller Wucht gegen einen Fahrkartenautomaten getreten.**

Bei seiner Festnahme durch die alarmierte Polizei versuchte er sich mit Schlägen loszureißen.

Fortsetzung von 'Seite 1

Drei Polizisten wurden dabei leicht verletzt. Der Mann war stark betrunken. Sein gemessener Wert betrug 2,11 Promille. Jetzt wird gegen den 26-Jährigen wegen Sachbeschädigung und Widerstands gegen Polizeibeamte ermittelt. Nachfolgend der Polizeibericht: „Ein 26 Jahre alter Hannoveraner hat in der Nacht zu Samstag, 05.09.2020, erst einen Fahrkartenautomaten an einem Bahnsteig in der Calenberger Neustadt und wenig später auch mehrere Polizeibeamte attackiert. Der Mann ist ins Polizeigewahrsam gebracht worden. Ein Atemalkoholtest hat bei ihm einen Wert von 2,11 Promille ergeben.

Ein Bürger machte am Samstag gegen 02:20 Uhr die Besatzung eines Funkstreifenwagens am Goethekreisel darauf aufmerksam, dass ein Mann auf dem dortigen Hochbahnsteig der Stadtbahn randaliert. Als die Beamten dort eintrafen, trat der Randalierer gerade mit voller Kraft gegen einen Fahrkartenautomaten, der beschädigt wurde. Als der 26-Jährige den Hochbahnsteig verlassen wollte, forderten ihn die Beamten auf, stehenzubleiben. Der Mann ergriff jedoch die Flucht, sprang dazu auf die Gleise und versuchte die Goethestraße zu überqueren. Auf der Fahrbahn konnte er jedoch von den Einsatzkräften festgehalten werden. Da er sich mit Hilfe von Schlägen loszureißen versuchte, wurden ihm schließlich Handfesseln angelegt. Dabei trat er mehrfach gezielt in Richtung der Beamten.

Zur Verhinderung weiterer Straftaten kam der 26-Jährige ins Polizeigewahrsam. Ein Alkoholtest ergab bei ihm einen Wert von 2,11 Promille. Aufgrund des heftigen Widerstands erlitten drei Polizeibeamte (21, 25, 37 Jahre) leichte Verletzungen. Sie konnten ihren Dienst jedoch fortsetzen. Gegen den Mann wird nun wegen Sachbeschädigung und Widerstands gegen Polizeibeamte ermittelt.“